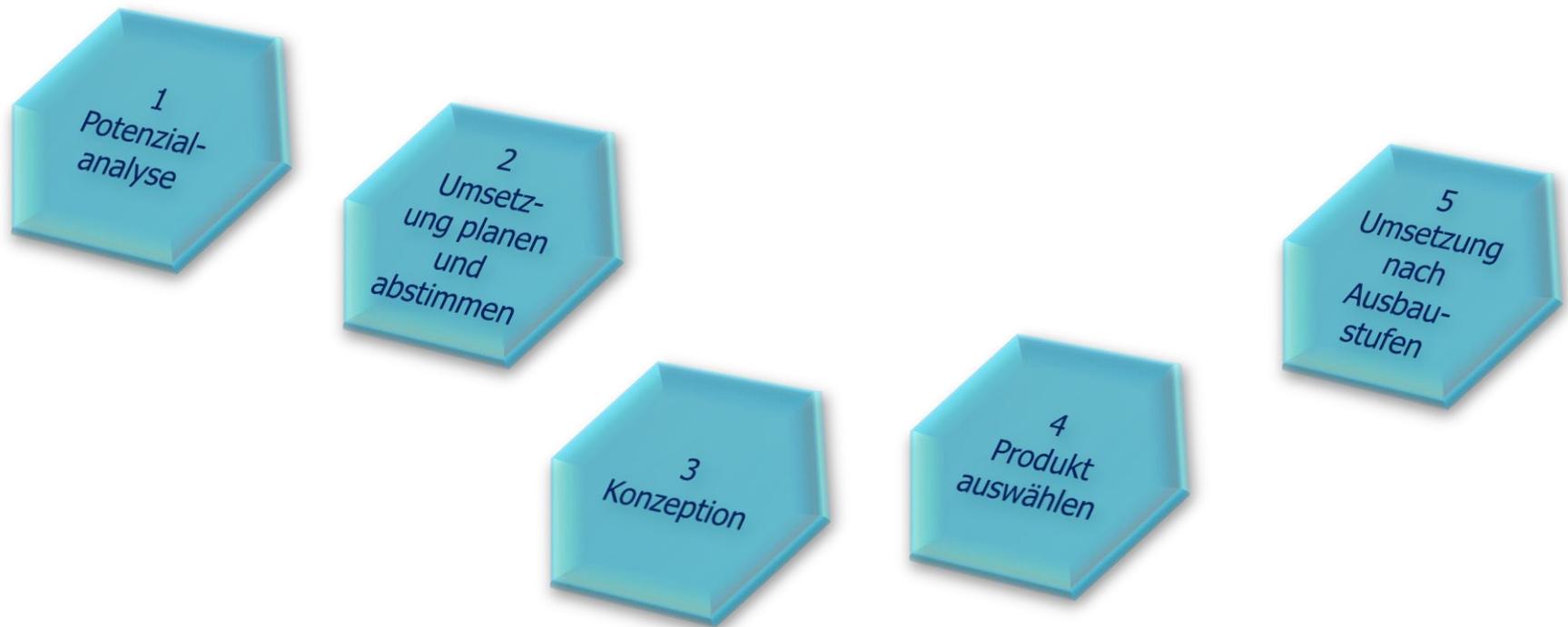


In 5 Schritten zum DMS

Vorgehensweise zur Auswahl und
Einführung von ECM/DMS

In 5 Schritten zum DMS



Potenzialanalyse sorgt für Klarheit

Mit der Potenzialanalyse werden die wesentlichen Eckpunkte definiert.

Ganz am Anfang steht eine klare Zieldefinition.

Wichtig ist aber auch, alle Beteiligten dort abzuholen, wo sie stehen.



Typische Einsatzfelder

Posteingangsbearbeitung

E-Mailmanagement

Vertragsmanagement

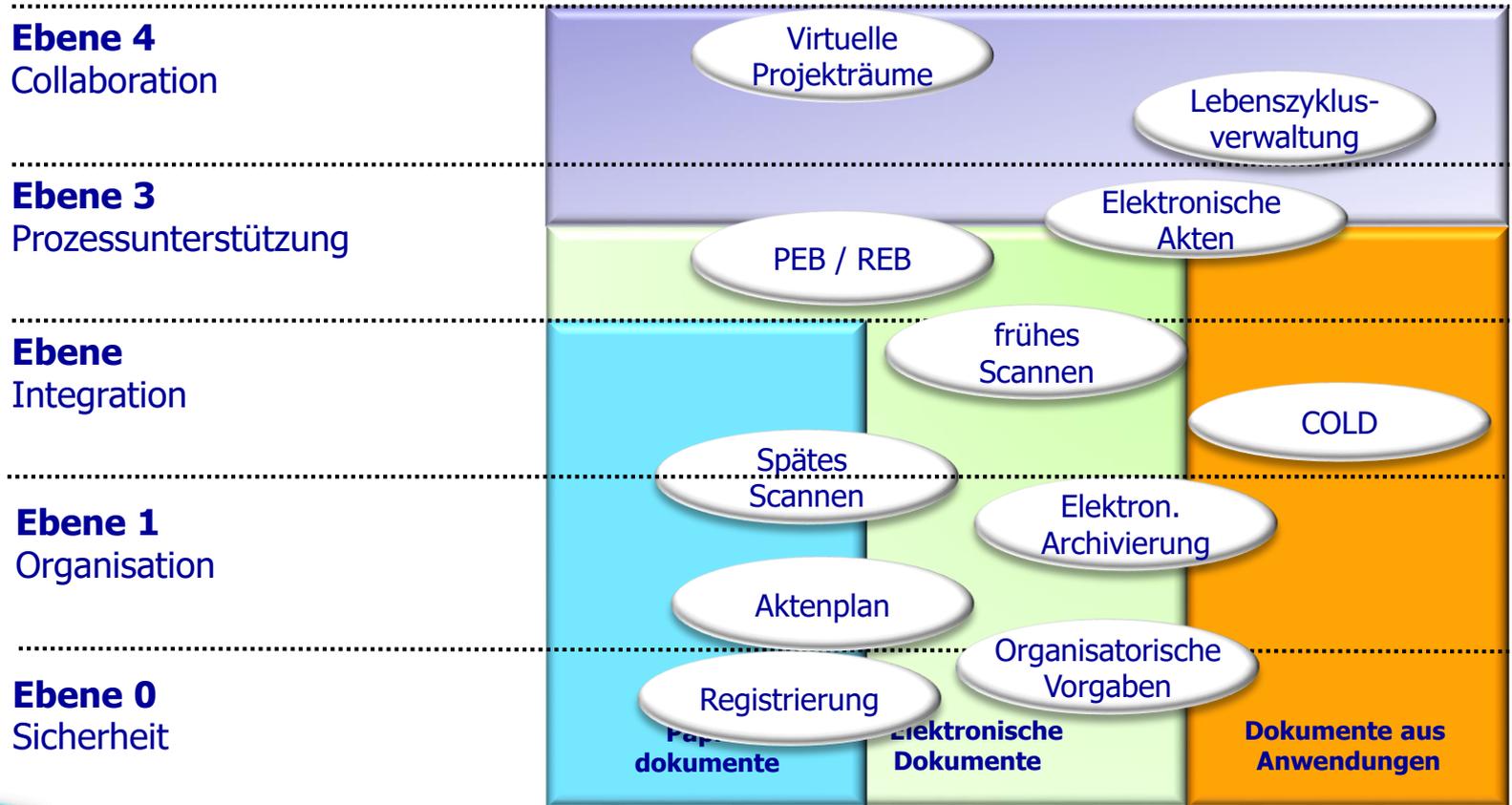
Rechnungseingangsbearbeitung

revisions-sichere Archivierung

Digitale Personalakte



Komplexität in den Griff bekommen



© B&L, Reifegradspyramide ECM und DMS



Fachkonzept für Pilotbereich

Durch die Erstellung eines Fachkonzepts, meist für einen Pilotbereich, entsteht ein weiteres Element der Ausschreibungsunterlage.

- Anforderungen an den Piloten
 - Potenzial muss vorhanden sein
 - mittlere Komplexität und gut abgrenzbar (klare Schnittstellen)
 - im Idealfall Übertragbarkeit der Ergebnisse auf andere Bereiche
- Anwender unbedingt in die Erstellung einbinden (Akzeptanz)
- Organisation VOR Technik
- So detailliert gestalten, dass ein Anbieter auf dieser Basis den Aufwand für die Umsetzung gut abschätzen kann (Ziel: Festpreis)



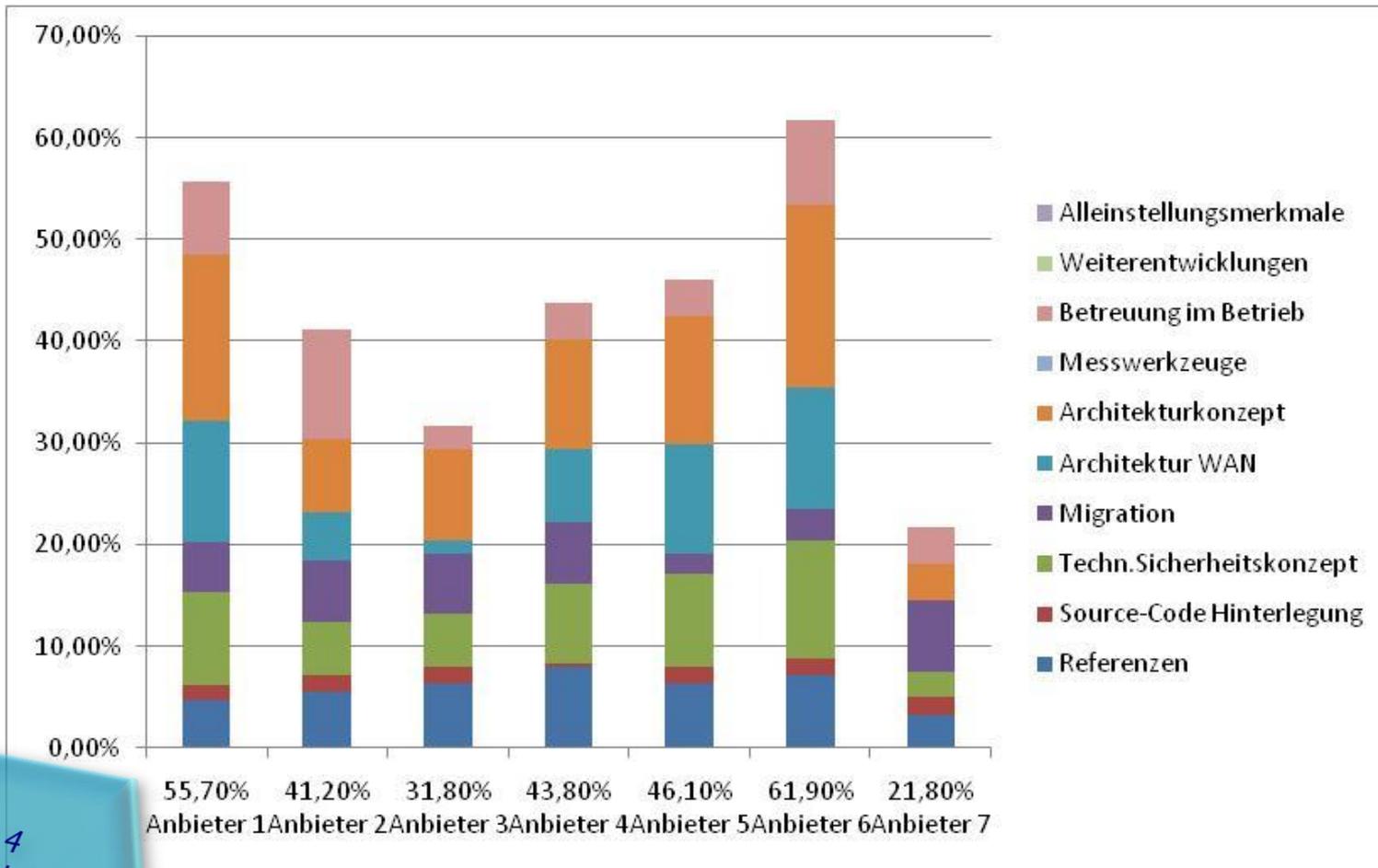
optimale Lösung finden

Das „richtige Produkt“ gibt es nicht. Es gibt nur die optimale Lösung.

- ✓ Aussagefähige Ausschreibungsunterlage
- ✓ Sinnvolle Vorauswahl
- ✓ Sicherheit durch Bietergespräche
- ✓ Entscheidungsvorlage greift die Ziele wieder auf



Gegenüberstellung: Funktionalität

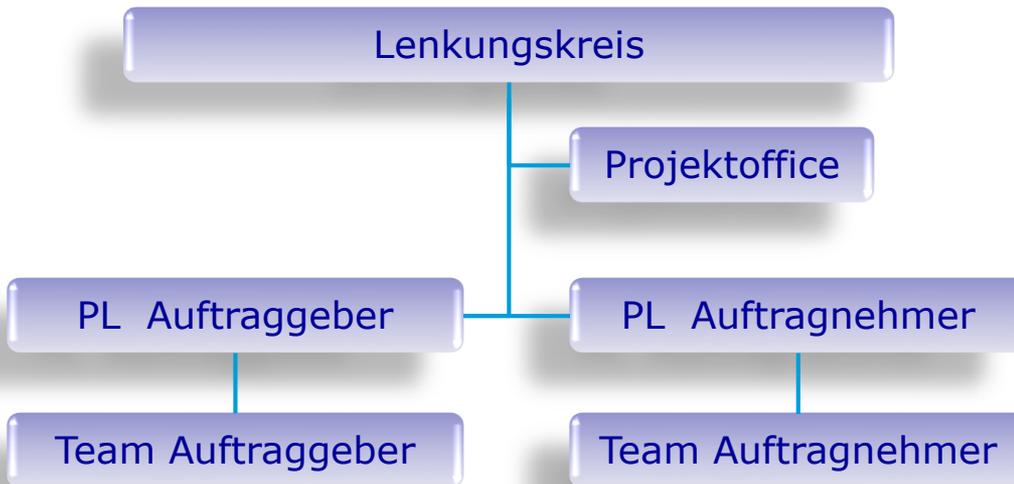


Ausschnitt aus einem Projekt von B&L



Projektorganisation

Vor dem Projektstart sind die Ziele und die Projektorganisation festzulegen und abzustimmen.



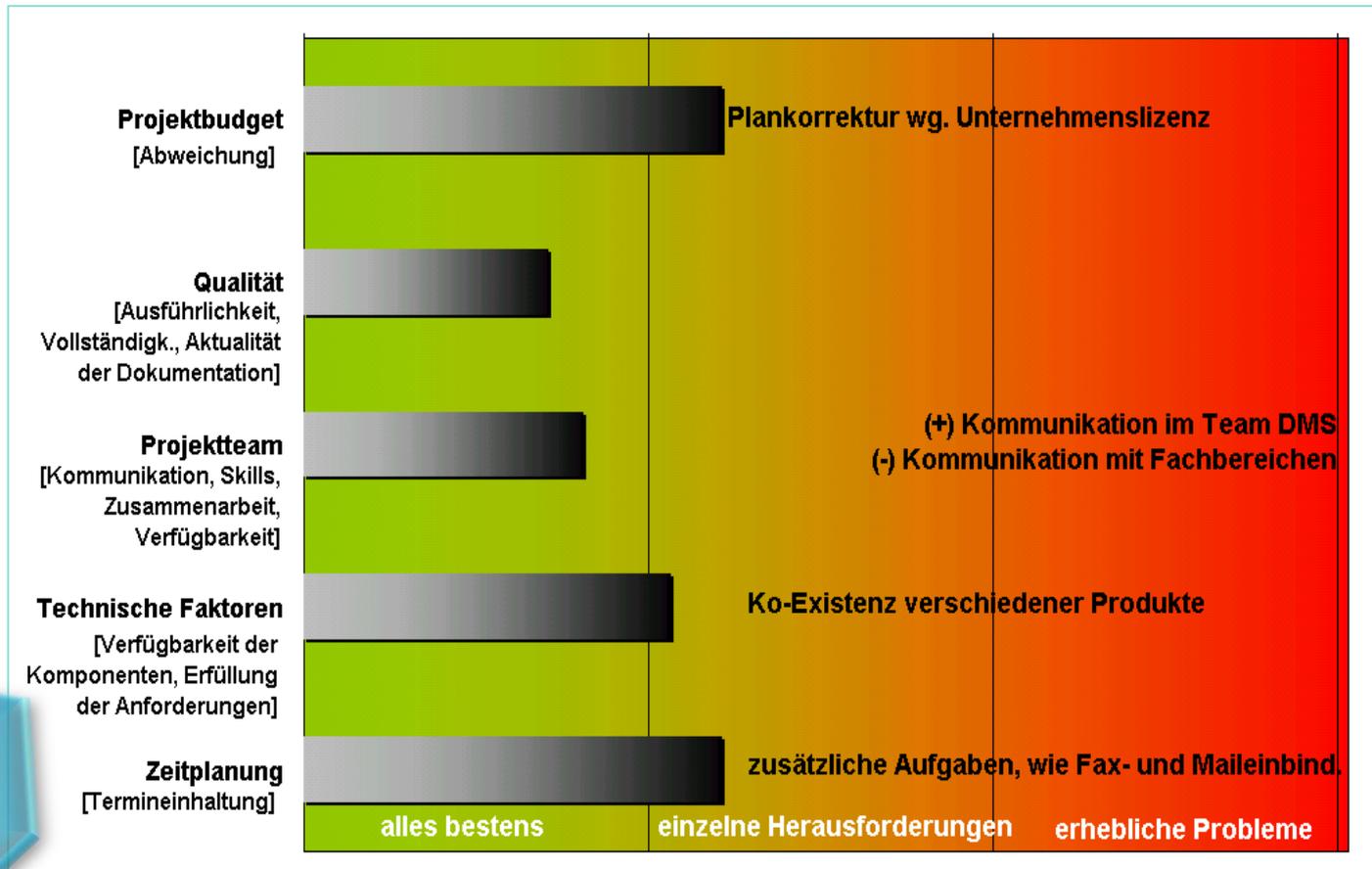
Meilenstein-Termine

Jour Fix

5
Umsetzung
nach
Ausbau-
stufen

Projektindikator

Um Zeit, Budget und Ressourcen im Griff zu behalten, empfiehlt sich ein einfaches Kontrollinstrument, wie es der B&L-Projektindikator bietet.



Beispiel B&L-Projektindikator

5
Umsetzung
nach
Ausbau-
stufen

In 5 Schritten zum DMS

Wie (fast) alle DMS-Projekt erfolgreich enden.

- ✓ Ziele definieren, priorisieren und - vor allem - abstimmen
- ✓ Vorhaben angemessen dimensionieren (und abgrenzen)
- ✓ Strukturiert vorgehen (5 Schritte zum DMS)
- ✓ 1 Anwender intensiv einbinden
- ✓ 2 Komplexität im Griff behalten
- ✓ 3 Die optimale Lösung auswählen
- ✓ 4 Zeit, Budget und Ressourcen jederzeit beachten



Kontakt



Lothar Leger

B&L Management Consulting GmbH
Frankfurt / Rosenheim
Tel.: 069-133093-0 / 08031-2212374
E-Mail: leger@bul-consulting.de
Internet: www.bul-consulting.de

Harald Klingelhöller

DM Dokumenten Management GmbH
Puchheim
Tel.: 089-89800613-0
E-Mail: h.klingelhoeller@lobodms.com
Internet: www.lobodms.com